

Deutsche Gesellschaft für Implantologie im Zahn-, Mund- und Kieferbereich e. V.  
Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde e. V.

# S3-Leitlinie „Vollkeramische festsitzende implantatgetragene Restaurationen“

Die S3-Leitlinie 083-053 „Vollkeramische festsitzende implantatgetragene Restaurationen“ (Stand 1. September 2024) bietet evidenzbasierte Empfehlungen zur Materialwahl und Anwendung vollkeramischer Restaurationen auf Implantaten. Ziel ist es, eine nachhaltige, sichere und qualitativ hochwertige Versorgung der Patienten zu gewährleisten. Dazu werden verschiedene Protokolle und Materialien, insbesondere Zirkoniumdioxid, bewertet. Dies ermöglicht eine fundierte Patientenberatung und Entscheidungsfindung im Rahmen eines „Informed Consent“.

Die Leitlinie geht folgenden Schlüsselfragen nach:

1. Zeigen vollkeramische implantatgetragene Kronen, Brücken und Full-Arch-Restaurationen bei Patienten mit Bedarf an implantatgetragenen Versorgungsgestaltungen vergleichbare mittelfristige Ein- bis Fünfjahresergebnisse in Bezug auf Überleben und Komplikationsfreiheit?

2. Welche werkstoffspezifischen Empfehlungen können evidenzbasiert ausgesprochen werden?
3. Welche spezifischen Konstruktionsmerkmale dieser implantatgetragenen festsitzenden Versorgungsformen können empfohlen werden?

Zentrale Empfehlungen sind u. a. die folgenden:

- **Materialwahl:** Bei mehrgliedrigen Restaurationen ist Zirkoniumdioxid Standard für vollkeramische Versorgungsgestaltungen, wobei Stabilität und Bewährung stark von den Generationen von Zirkonoxid abhängen. Resin-Nanokeramik sollte nicht verwendet werden.
- **Indikationen:** Die Verwendung vollkeramischer Restaurationen wird als zuverlässige Therapieoption mit hohen Erfolgs- und Überlebensraten für Einzelkronen und kleine Brücken empfohlen.
- **Langzeitstudien:** Der Bedarf an weiteren Langzeitdaten insbesondere für Zirkonoxide wird hervorgehoben, um die langfristige Stabilität und Zuverlässigkeit dieser Restaurationen umfassend zu bewerten.

Die Leitlinie richtet sich an Zahnärzte, Implantologen, Zahntechniker und das zahnmedizinische Team, um die Versorgungssicherheit und die Patientenzufriedenheit zu steigern.

## S3-Leitlinie „Vollkeramische festsitzende implantatgetragene Restaurationen“

### Koordination:

Prof. Dr. Stefan Wolfart, Direktor der Klinik für Zahnärztliche Prothetik und Biomaterialien, Zentrum für Implantologie, Uniklinik RWTH Aachen, E-Mail: swolfart@ukaachen.de

### Federführende Autoren:

Dr. Lukas Waltenberger und Prof. Dr. Stefan Wolfart, Klinik für Zahnärztliche Prothetik und Biomaterialien, Zentrum für Implantologie, Uniklinik RWTH Aachen

**Federführende Gesellschaften:** DGI, DGZMK

**AWMF-Registernummer:** 083-053

**Version:** 1.0

**Stand:** 01.09.2024

**Gültig bis:** 31.08.2029

### Link/Download Langfassung und Leitlinienreport:

<https://register.awmf.org/de/leitlinien/detail/083-053>



**DGI – Deutsche Gesellschaft für Implantologie im Zahn-, Mund- und Kieferbereich e. V.**

**Kontakt:** DGI Leitlinienssekretariat, Daniela Winke, Rischkamp 37 F, 30659 Hannover, Tel.: +49 (0) 511 5378-25, E-Mail: leitlinien@dgi-ev.de



**Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde e. V.**

**Kontakt:** DGZMK, Liesegangstr. 17a, 40211 Düsseldorf  
Tel.: +49 (0) 211 610198-0, Fax: -11, E-Mail: dgzmk@dgzmk.de  
Dr. Birgit Marré, Leitlinienbeauftragte der DGZMK  
E-Mail: leitlinien@dgzmk.de